



Herzlich Willkommen zum Informationsabend

Unser Kind
kommt zur
Schule!

- ▶ Herr Kathmann - Schulleiter
- ▶ Frau Wetzel - Beratungslehrerin
- ▶ Frau Jordan - Schulsozialarbeiterin

Was passiert bis zur Einschulung?

- ▶ Schulärztliche Untersuchung
- ▶ Informationsschreiben im April/Anfang Mai
 - ▶ Anmeldung zur Betreuung/Ganztag
 - ▶ Freundschaftswünsche
 - ▶ Diverse Formulare
- ▶ Schnuppertage 10.+ 11.06.2026
- ▶ Infoabend
- ▶ Schulwegplaner → Schulweg trainieren

Warum dieser Informationsabend?

Sollten wir noch etwas tun, um den Start zu erleichtern? Aber was?

Wir bleiben gelassen. Es ist noch ein halbes Jahr bis zur Einschulung.

Ist mein Kind gut vorbereitet?

Unsere Große war ganz anders.



Schulbereit - was heißt das?

- ▶ Jedes Kind ist individuell mit unterschiedlichen Stärken und Schwächen
 - ▶ Informationen sind keine Checkliste
- ▶ Grundlegende Fähigkeiten, die das Lernen erst ermöglichen
 - ▶ Körperlich-motorische Fähigkeiten
 - ▶ Sprachliche Fähigkeiten
 - ▶ Kognitiv-geistige Fähigkeiten
 - ▶ Konzentrationsfähigkeit
 - ▶ Merkfähigkeit
 - ▶ Wahrnehmungsfähigkeit
 - ▶ Sozial-emotionale Fähigkeiten
- ▶ Kein Training beim Schreiben und Lesen und Rechnen

sprachlich

körperlich-
motorisch

sozial-
emotional



Konzen-
tration/
Merk-
fähigkeit

kognitiv-
geistig

körperlich-
motorisch



- ▶ aktive Kinder, die sich viel bewegen, lernen leichter
- ▶ gute Körperbeherrschung schützt vor Unfällen
- ▶ gutes Körpergefühl trägt zu positivem Selbstbild bei
- ▶ manuelle Geschicklichkeit unterstützt die Feinmotorik des Schreibenlernens
- ▶ gute Wahrnehmung des eigenen Körpers im Raum schult das Verständnis von Raum und Lage

- auf einem Bein stehen können
- mit Hilfe vorwärts und rückwärts balancieren können
- kleine Gegenstände greifen können
- eine Schleife binden können
- sich allein an- und ausziehen können
- allein zur Toilette gehen und sich die Nase putzen können
- genau ausmalen und einen Klebestift nutzen können
- auf einer Linie genau schneiden können
- konkrete Dinge erkennbar mit richtiger Stifthaltung malen können

sprachlich



- Sprache ist kommunikative Basis des Lernens in der Schule
- Sprechfähigkeit, um sich klar und verständlich ausdrücken zu können
- Sprachverständnis um Inhalte zu verstehen
- Sprache als Grundlage für gelingende Kommunikation und Kooperation
- aktives Zuhören

- verständlich und deutlich und in angemessenem Tempo sprechen
- kleine Reime sprechen
- alltägliche Dinge benennen und Situationen beschreiben können
- auf Fragen eingehen können
- einen Satz mit mehreren Wörtern grammatikalisch richtig sprechen können



- ▶ Schule ist ein Ort des gemeinsamen Lernens, besonders des sozialen Lernens
- ▶ Jedes Kind ist wichtig, aber eben auch Teil eine Gruppe, das sich einfügen und kooperieren muss.
- ▶ Schule bereitet auf ein Leben in einer Gesellschaft vor, die auf einem gemeinsamen friedlichen Verständnis des Zusammenlebens basiert, und in der grundlegende Regeln und Anweisungen befolgt werden

- Kritik und Wünsche höflich und angemessen äußern
- sich etwas zutrauen
- gesetzte Grenzen beachten
- mit Misserfolgen umgehen können und Kritik aushalten
- Trennungssituationen aushalten können
- Gefühle verstehen und altersgemäß ausdrücken
- Konflikte friedlich und mit Worten lösen
- Regeln einhalten und sich in eine Gruppe einordnen

Kognitiv/
geistig



- ▶ visuell und auditiv unterscheiden zu können, ist **die** elementare Fähigkeit, um Lesen und Schreiben zu lernen
 - ▶ ähnlich klingende Laute (b-p, d-t, m-n)
 - ▶ ähnlich aussehende Buchstaben (m-n, b-d, u-n)
- ▶ Mengenbegriff ist **die** elementare Fähigkeit, um Rechnen zu lernen
 - ▶ Ohne Mengenverständnis bleiben Zahlen reine Symbole

- Farben benennen und Formen unterscheiden können
- Geräusche und Laute unterscheiden können
- Mengen bis 5 auf einen Blick erfassen
- eine Spielfigur richtig zu einer Würfelzahl bewegen
- möglichst bis 10 zählen

Konzen-
tration/
Merk-
fähigkeit



- ▶ sich Informationen und Gelerntes zu merken und wieder abzurufen, ist für die persönliche Lernentwicklung unerlässlich
- ▶ Aufgaben müssen mit Aufmerksamkeit gezielt bearbeitet werden
- ▶ Fehlervermeidung

- sich ca. 15 Minuten auf eine Sache konzentrieren können
- Anstrengungsbereitschaft zeigen
- mehrteilige Aufträge umsetzen
- Fragen zum Inhalt einer Geschichte beantworten können
- beim Vorlesen aufmerksam zuhören

Allgemeine Tipps zum Schluss

- ▶ Freuen Sie sich mit Ihrem Kind auf die Schule
- ▶ Gewöhnen Sie es an einen festen Tagesablauf und an selbstverständliche Ordnungen
- ▶ Schränken Sie den Medienkonsum ein
- ▶ Tablets und Smartphones gehören nicht ohne Aufsicht in Kinderhände

Bleiben Sie gelassen!

Ich freue
mich auf den
Sommer!



Das schaffen
wir bestimmt!

